

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1845

335 (6.12.1845)

Karlsruher Tagblatt.

Nro. 335.

Samstag den 6. Dezember

1845.

Bekanntmachungen.

(2) [Aufforderung.] Sämmtliche Handwerksleute und Lieferanten, welche eine Forderung an die unterzeichnete Kasse zu machen haben, werden hierdurch aufgefordert, ihre bezüglichen Rechnungen, bei Vermeidung eines Abzugs von 10 pCt., längstens bis 15. d. M. bei Großh. Seminar дирекtion abzugeben.

Karlsruhe den 1. Dezember 1845.

Großh. Seminarkasse.

R ö l i g.

(2) [Summissionsvergebung.] Für den Neubau des katholischen Schulhauses dahier sollen die Schlosserarbeit, die Glaserarbeit und die Tischnerarbeit

im Summissionswege in Accord gegeben werden.

Die betreffenden Handwerksleute werden eingeladen, die Bedingungen bei unterzeichneter Stelle einzusehen, und ihre schriftlichen Summissionen spätestens bis zum 8. December Abends anher einzureichen.

Karlsruhe den 2. December 1845.

Stadtbauamt.

K ü n g l e.

Karlsruher Fruchtmarkt.

Am 3. Dezember 1845 wurden verkauft:

99 Mtr. Haber 5 fl. 24 kr., 5 fl. 15 kr. u. 5 fl.

1 Mtr. Welschkorn à 10 fl.

8 Mtr. Linsen à 16 fl. 40 kr.

21 Mtr. Erbsen à 16 fl. 40 kr.

Zusammen 120 Mtr.

In der hiesigen Mehlhalle

blieben aufgestellt 49244 Pfund Mehl,

eingeführt wurden v. 27. Nov.

bis 3. Dezbr. 1845 110399 Pfund Mehl,

159643 Pfund Mehl,

davon verkauft

97981 " "

blieben aufgestellt

61662 Pfund Mehl.

Versteigerungen und Verkäufe.

(1) [Hausversteigerung.] Aus dem Nachlasse des Herrn Partikulier Louis Görgler wird auf Antrag der Erben sein 3stöckiges Wohnhaus Nr. 21. der Karl-Friedrichstraße nebst Zugehörde in der Wohnung des Erblassers:

Dienstag den 9. d. M., Vormittags 9 Uhr, zum dritten und letzten Male öffentlich versteigert. Karlsruhe den 1. Dezember 1845.

Großh. Stadtmagistrat.

Gerhard.

(1) Deutsch-Neureuth. [Holzversteigerung] Montag den 15. December d. J. werden im Deutsch-

Neureuther Privatgehentwald 87 Klafter Forstschneitholz und

Dienstag den 16. December d. J. 214 Stämme Forstbauholz versteigert werden, wovon sich ein Theil zu Holländer Stämmen eignet. Die Zusammenkunft ist jeden Tag im besagten Wald, Morgens 9 Uhr, auf der Linkenheimer Allee bei der Hütte.

Deutsch-Neureuth den 4. December 1845.

Bürgermeister:

Breithaupt.

(2) [Versteigerung.] Samstag den 6ten, Nachmittags 3 Uhr, wird im Gasthaus zum König von Preußen eine Parthie Champagner einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt, wozu die Liebhaber eingeladen sind.

Aus Auftrag:

M. Wagner.

(1) [Dungversteigerung.] Freitag den 12. December, Vormittags 9 Uhr, wird bei der Stallung der Infanterie-Kaserne der sich daselbst ergebende Pferdegedung auf ein Jahr versteigert werden. Die Verbindlichkeiten, welche der Steigernde einzugehen hat, sind auf der Adjutantur des 1. Infanterie-Regiments einzusehen.

Wohnungs-Anträge u. Gesuche.

Im Gasthaus zum schwarzen Adler ist ein Zimmer im Hinterhaus oder im Vorderhaus, mit oder ohne Möbel, sogleich oder auf den 1. Januar zu vermieten.

Auf den 23. April ist in der Karlsstraße Nr. 12., ebener Erde, ein Logis von 2 tapezirten Zimmern nebst Zugehör zu vermieten. Näheres daselbst oder im dritten Stock.

Im innern Zirkel Nro. 10. sind im 2. Stock 2 elegant möblierte Zimmer zu vermieten.

Linkenheimer-Straße Nro. 3., dem Akademiegäude gegenüber, ist ein freundliches Logis, bestehend in 5 Zimmern und einem Salon nebst allen Erfordernissen auf den 23. April 1846 zu vermieten. Zu erfragen im untern Stock.

In der alten Waldstraße Nro. 30. ist ein möbliertes Zimmer mit Alkof zu vermieten und auf Verlangen kann auch Kost gegeben werden. Zu erfragen im zweiten Stock im Hofe.

Amalienstraße Nro. 55. ist ein Logis von fünf großen Zimmern nebst Alkof, Küche, 2 Speicherkammern, Keller und sonstigen Bequemlichkeiten auf den 23. April beziehbar zu vermieten.

In der neuen Hirschstraße Nro. 30. sind zwei hübsch möblierte Zimmer sogleich oder auf den ersten Januar zu vermieten, und das Nähere daselbst im zweiten Stock zu erfragen.

Spitalstraße No. 7. ist im untern Stock ein Zimmer, auf die Straße gehend, mit oder ohne Möbel, zu vermieten, und kann sogleich bezogen werden. Näheres im Hause selbst.

Zähringerstraße No. 55. ist eine freundliche Wohnung im zweiten Stock, bestehend in 7 Zimmern, Alkof, geräumiger Küche, Keller, 2 Speicherkammern und Holzplatz, so wie allen sonstigen Bequemlichkeiten, auf den 23. April 1846 zu vermieten, auch könnte auf Verlangen noch ein weiteres Zimmer dazu gegeben werden. Näheres beim Hauseigentümer selbst.

(1) [N. B. No. 1006. Logisgesuch.] Wo möglich zwischen der Lamm- und Kronenstraße gelegen, wird auf den 23. April eine geräumige Wohnung, bestehend in 6 bis 8 Zimmern, Küche, Keller, Holzraum ic., zu miethen gesucht. Wer solche zu vergeben hat, wolle seine Adresse in Bälde zustellen dem Kommissionsbureau von J. Scharpf.

(1) [N. B. No. 1005. Logisgesuch.] Auf den 23. April wird ein nicht zu sehr vom Theater entferntes freundliches Logis, bestehend in 4 bis 5 Zimmern, Küche, Keller, Holzraum ic., von einer sehr stillen achtbaren Familie zu miethen gesucht. Adressen hievon sind alsbald zuzustellen dem Kommissionsbureau von J. Scharpf, Steinstraße No. 4., nächst dem Spital.

Vermischte Nachrichten.

(1) [Kapitalgesuch.] Es werden 2000 fl. gegen Versicherung auf Liegenschaften auf dem Lande, im gerichtlich taxirten Werthe zu 3100 fl., zu 5 pCt. aufzunehmen gesucht, und ist das Nähere zu erfragen bei Bierbrauer G. Clever dahier.

(1) [Gesuch.] Es wird auf Weihnachten ein braves Mädchen gesucht, welches kochen kann und mit Kindern umzugehen versteht. Wo? erfährt man im Comptoir dieses Blattes.

(1) [Dienst Antrag.] In der Lammstraße Nr. 6. findet ein braves Mädchen, das etwas kochen kann und in sonstigen häuslichen Arbeiten erfahren ist, auf Weihnachten einen Platz.

(1) [Dienstgesuch.] Es wünscht ein Mädchen, welches kochen, putzen, waschen und nähen kann, eine Stelle bei einer Herrschaft zu erhalten. Näheres Zähringerstraße No. 18. im zweiten Stock.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, das waschen, putzen, nähen und auch etwas kochen kann, wünscht auf Weihnachten eine Stelle. Zu erfragen Nr. 41. in der Akademiestraße.

(1) [Dienstgesuch.] Ein braves Mädchen, welches sich allen häuslichen Geschäften gerne unterzieht, wünscht auf kommendes Ziel einen Dienst zu erhalten. Zu erfragen Amalienstraße No. 27. im zweiten Stock.

(1) [Dienstgesuch.] Eine Köchin, welche gut kochen kann, und auch mit guten Zeugnissen versehen ist, und einer Haushaltung völlig vorsteht, wünscht eine Stelle auf Weihnachten zu erhalten. Näheres vorderer Zirkel No. 23.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, das nähen und bügeln kann, auch das Kochen wohl versteht und gute Zeugnisse besitzt, wünscht auf Weihnachten einen Dienst. Näheres Lindenstraße No. 8.

(1) [Dienstgesuch.] Ein junger fleißiger Mensch, der schon mehrere Jahre als Hausknecht hier gedient hat und gut mit Pferden umzugehen weiß, sucht eine passende Stelle als Hausknecht oder Bedienter. Das Nähere ist zu erfragen im Comptoir dieses Blattes.

(1) [Dienstgesuch.] Ein ganz braves Mädchen, das noch nie hier gedient hat, nähen und stricken, so wie allen weiblichen Arbeiten wohl vorstehen kann, sucht sogleich oder bis Weihnachten eine Stelle als Zimmermädchen oder in eine stille Haushaltung. Näheres kleine Herrenstraße No. 8.

(1) [Anzeige.] Bei Bäckermeister Dänker in der alten Herrenstraße ist ein seidener Schirm stehen gelieben. Der Eigentümer kann ihn gegen die Einrückungsgebühr in Empfang nehmen.

(2) [Verkaufsanzeige.] In No. 15. der Stephantenstraße stehen ein beinahe neuer nußbaumener Schreibpult, der sich besonders zum Christgeschenk für einen Knaben oder Mädchen eignet, und zwei große, in Eisen gebundene, mit grüner Delfarbe angestrichene Dieander-Kübel zu verkaufen. — Eben- daseibst sucht auch ein Dienstmädchen einen noch guten Tuchmantel zu kaufen.

(1) [Verkaufsanzeige.] Ein Viertel Acker, auf dem Beiertheimer Feld, auf den Promenadenhausgarten stoßend, mit Korn eingesät, ist zu verkaufen. Liebhaber wollen sich in dem Gasthaus zum König von England am 9. Dezember melden.

(2) [Verkaufsanzeige.] Ein wohlerhaltener Flügel ist wegen Mangel an Platz zu sehr billigem Preise zu verkaufen. Näheres in der Musikalienhandlung von E. Siehne dahier.

Unterricht in englischer Sprache und im Englisch-Schreiben ertheilt ein Engländer täglich Morgens von 10 bis 12 Uhr, Nachmittags von 2 bis 4 Uhr und Abends von 6 bis 8 Uhr, in No. 8. der Erbprinzenstraße.

Honorar für sechs Lektionen: **Ein Gulden.**
P. S. Auf Verlangen wird auch englische Buch- und Rechnungsführung gelehrt.

Privat-Bekanntmachungen.

Von dem erwarteten feinst purifizirten **Lampenöl**, welches weder Geruch noch Dampf verbreitet, ist ein Transport eingetroffen bei
Conradin Haagel.

Ich bringe hiermit meinen verehrten Gönnern mein wohl assortirtes Commissions-Lager, in billigen Ballkleidern, farbigen und weissen Glanz-Jaconets und Vorhangstoffen jeder Art bestehend, in gütige Erinnerung.

M. S. Laubheimer,
Eck der Herren- und
Langenstrasse No. 19.

Französische Auster, Chapons und Poulardes von Mans, Perrigord und Landtrüffel sind frisch eingetroffen, sowie auch Fromage de Brie-, de Neuchatel- (Boudon), de Void-, de Roquefort-, Chester-Käs &c. bei

C. Arleth,
Langestraße No. 177.,
neben dem Pariser Hof.

Extra gute Karten-Nachtlichter zum Einsetzen in das Del, mit größern oder kleinern Dochten, in Schachteln auf $\frac{1}{2}$ und $\frac{1}{4}$ Jahr, Stearin-Nachtlichter, sowie große und kleine Nachtlichter von Wachs, sind fortwährend billig zu haben bei

Conradin Saagel.

Formen für Siegellack-Arbeiten, sowie Siegel-Abdrücke in großer Auswahl und verschiedenen Farben, sind nebst den übrigen dazu passenden Erfordernissen zu haben bei

Müller & Gräff,
Zähringerstraße No. 60.

Anzeige und Empfehlung.

Adolph Mayer,

Gesellschafter der schon längst bekannten
Hopfenhandlung Gebrüder Mayer
zu Reilingen,

macht andurch die Anzeige, daß er ein Hopfengeschäft auf hiesigem Platz für eigene Rechnung eröffnet hat.

Bei diesem Anlasse ermangelt er daher nicht, den Herren Bierbrauern sein wohl assortirtes Hopfenlager, bestehend in Spalter Stadt- und Landgut, böhmischem und bairischem Landhopfen vorzüglicher Qualität, bestens zur geneigten Abnahme zu empfehlen. Sein Lager befindet sich Langestraße Nr. 211., dem gräflich v. Langenstein'schen Garten gegenüber.

Auf bevorstehende Weihnachten empfiehlt sich ein Frauenzimmer im schön Stücken und verspricht schnelle und billige Bedienung; Waldhornstraße No. 41., ebener Erde, zu erfragen.

Mlle. Möhler

erhielt so eben aus Paris die so beliebten Neulige-Häubchen, von 1 fl. 12 kr. bis 9 fl., Chemisetten von 1 fl. 20 kr. bis 10 fl., Manschetten von 20 kr. bis 3 fl., schwarze und weiße Spitzen in allen Arten, Turbans in Gold, Silber und Sammt, eine Auswahl der kostbarsten Hüte und Pughäubchen.

Sämmtliche Gegenstände zeichnen sich sowohl durch besondere Eleganz und Geschmack, als wie auffallend billige Preise aus, im Salon Langestraße No. 134.

Sowohl in Moden, feiner Lingerie, wie überhaupt, was zur vollständigen Damen-Toilette gehört, wird ebendasselbst confectionirt, wie auch Arbeit angenommen und sehr pünktlich befördert.

Pariser Galoschen.

Galoschen für Damen 1 fl. 42 kr., für Mädchen 1 fl. 12 kr., besetzte Tuch- oder Zeugschuhe 2 fl. 24 kr., Zeugstiefel 2 fl. 42 kr., hohe Lederschuhe 1 fl. 54 kr., Zeugschuhe vornen besetzt 2 fl., ausgeschnittene Lederschuhe 1 fl. 40 kr., Schuhe von Zeug 1 fl. 30 kr., Herrenschuhe 3 fl. 30 kr., Herrenpantoffeln 2 fl., kleine Schuhwaaren werden billig abgegeben bei

J. Sttlinger, Schuhmacher,
Langestraße No. 134.

Literarische Anzeige.

In der Buchhandlung von Franz Möldeke sind zu haben:

Gedichte

von

Emilie Scotzniovsky.
brosh. 48 kr.

Leser-Gesellschaft.

Samstag den 6. Dec. findet eine Tanzunterhaltung statt, wovon die verehrlichen Mitglieder hierdurch benachrichtigt werden. Anfang 7 Uhr, Ende 12 Uhr.

Karlsruhe den 1. December 1845.

Die Kommission.

Kunst-Verein.

Nächsten Sonntag den 7. December werden im Vereinslokale ausgestellt:

Die zu den Verloofungen angekauften Oelgemälde.

Loose à 1 fl. zur allgemeinen Verloofung dieser Gemälde sind bei unserem Vereinsgehülfsen Diringer, Herrenstraße No. 5., und bei Galleriedienere Krieger zu bekommen.

Der Vorstand.

Eintracht.

Cäcilien-Verein.

Zu der, nächsten Sonntag den 7. d. M., Vormittags 11 Uhr, stattfindenden statutenmäßigen Generalversammlung werden die verehrlichen Mitglieder in das Gesellschafts-Local eingeladen.

Der Vorstand.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 7. Dezember: **Die drei Wahrzeichen**, oder: **Das Turnier zu Kronstein**. Romantisches Lustspiel in fünf Aufzügen, von Holbein.

Frankfurter Börse am 4. December 1845.

		pCt.	Pap.	Geld.			pCt.	Pap.	Geld.	GELDSORTEN.		
BADEN.	3 1/2	Obligat. v. 1842 . . .	96 3/8	—	HOLLAND.	2 1/2	Integrals	58 7/8	58 3/4	Neue Louisdor . . .	11 5	
		50 fl. Loose v. 1840 . . .	—	62		4 1/2	Syndicats	—	—		Friedrichsdor . . .	9 44
		35 fl. Loose v. 1845 . . .	37 5/8	37 1/2	3 1/2	ditto	—	100 1/4	Holl. 10 fl. Stücke . . .	9 54		
		Bankactien	1931	1929	BAYERN.	3 1/2	Obligationen	—	79	Rand-Ducaten . . .	5 35	
ORSTERRICH.	5	Metalliq.-Obligationen . . .	—	111 1/8	POLEN.	3 1/2	Ludwig-Canal-Actien . . .	—	99 1/4	20 Franken-Stücke . . .	9 25	
	4	ditto ditto	101	—			Lott.-Anlehen à fl. 300 . . .	—	82	Engl. Sovereigns . . .	11 52	
	3	ditto ditto	77	—	DARMSTADT.	3 1/2	ditto à fl. 500	—	96 3/8	Landthaler, ganze . . .	2 43 1/2	
		250 fl. Loose b. Rothsch. v. 1839	—	—		ditto	—	102 1/8	Preussische Thaler . . .	1 44 1/2		
PREUSSEN.	2 1/2	500 fl. Loose v. 1834 . . .	161 1/4	—	NASSAU.	3 1/2	Lott.-Anlehen à fl. 50 . . .	79	—	Go'd al Marco	377 —	
	4 1/2	Stadtbank-Oblig.	—	102			ditto Gresh. à fl. 25 . . .	—	32	Bochhaltig-Silber . . .	24 18	
	4	Obligat. b. Bethmann . . .	100 3/4	—	FRANKFURT.	3 1/2	Oblig. bei Rothschild . . .	96 1/2	—	Gewin u. mittelhal.	24 12	
	3 1/2	ditto ditto	—	98		25 fl. Loose	—	26 3/4				
SPANIEN.	5	St.-Schuldsch. à 105 kr. Prämien Scheine	86	—		Obligationen	99 1/4	—	375	374 1/2	DISCONTO	4 1/2
		Active incl. 10 Coupons	28 1/8	28		Taunusbahn-Actien . . .	—	—				

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Im Darmstädter Hof. Hr. Hofmann, Kaufm. von Schweinfurt. Hr. Hauser, Propr. v. Straßburg. Hr. Soder, Part. v. Düsseldorf. Hr. Kampf, Kfm. v. Wiesbaden. Hr. Kettig, Part. daber.

Im Englischen Hof. Hr. Rötter, Kfm. von Bruchsal. Hr. Knecht, Gastw. m. Hrn Sohn v. Eberbach. Hr. Parterl, Rent. m. Kam. u. Fräulein Tochter von Pesth. Hr. du Broide, Rent. von Paris. Herr Schaffner, Kfm. v. Darmstadt. Hr. Maier, Kfm. von Koblenz. Hr. Schnabel, Kaufm. v. Hüteswagen. Hr. Stählin, Kfm. v. Galw.

Im Erbprinzen. Hr. Pratique v. Rouen. Hr. Dobler aus der Pfalz. Hr. Braun, Kfm. v. Marburg. Hr. Klingenberg, Part. v. Stuttgart. Hr. Umbrecht, Geh. Kirchenrath von Heidelberg. Hr. Laubenheimer, Baurath von Darmstadt. Hr. Spanner, Baurath daber. Hr. Hockes, Arzt von Haarbürg. Hr. Carl von Straßburg. Hr. Hutchinson, Rentier mit Gattin aus England. Hr. Bohs, Secretär v. Moskau. Hr. Schumberg, Defonom v. Weimar. Hr. Schwarz, Kaufm. von Eppelhof.

Im Geist. Hr. Dräpfer, Verwalter v. Aukt. Hr. Gleich, Maler v. Münchweier. Hr. Schäfer v. Pforzheim.

Im goldenen Adler. Hr. Rühl von Kirchhofen. Fräul. Klerle daber. Fräul. Monge von Coblenz. Hr. Dollus v. Mannheim.

Im goldenen Hirsch. Herr Schmidt, Kfm. von Calmbach.

Im goldenen Karpfen. Hr. Hartbrecht, Gemeinderath von Eberbach. Hr. Schuppert u. Hr. Eppe, Hblst. daber.

Im goldenen Kreuz. (Post.) Hr. Graf, Kfm. v. Freiburg. Hr. Jörg, Kfm. von Mannheim. Hr. Kammeren, Bijoutier v. Baden. Hr. Deadeosly, Part. von Warschau. Hr. Tillier, Rent. v. Rouen. Hr. Haubieg, Rent. v. Straßburg. Hr. Räh, Kaufm. v. Heilbronn. Hr. Belling v. Neuwied. Hr. Palmer, Part. v. Göttingen. Hr. Scheiller, Kfm. v. Neutlingen. Hr. Hansen, Rent. m. Bed. v. Copenhagen.

Im goldenen Lamm. Hr. Conrad v. Edlingen. Hr. Gramm v. Gröningen.

Im goldenen Schiff. Hr. Feistel, Hblsm. von Heuchelheim. Hr. Köstlich, Kfm. von Amsterdam. Herr Wolf, Kaufm. von Düsseldorf.

In der goldenen Waag. Hr. Allee v. Adelsheim.

Im v. von Holland. Hr. Campbell, Rent. mit Gattin und Bed. aus England. Hr. Krug, Part. v. Eichstadt. Hr. Kircher, Part. von Straßburg.

Im König von Preußen. Hr. Reuther, Kfm. v. Bodheim. Hr. Dallein v. Wimpfen.

Im Nassauer Hof. Hr. Bayerthal, Kaufm. von Worms. Hr. Stein, Kfm. von Ringolsheim. Hr. Löwenstein u. Hr. Reiffer, Kaufm. von Altdorf. Hr. Löb, Kfm. v. Bingen. Hr. Gutkind, Kfm. v. Stein.

Im Prinz Friedrich von Baden. Hr. Hartmann, Hr. Schneider u. Hr. Möller v. Straßburg. Hr. Bayer v. Rehl.

Im Rheinischen Hof. Hr. Schwind, Fabr. v. Gall. Hr. Weil, Kfm. v. Straßburg. Hr. Eder, Kfm. v. Mainz. Mad. Kett v. Rheinbischofsheim.

Im Ritter. Hr. Frenkle, Kaufmann v. München. Fräul. Grieser von Stuttgart. Hr. Baier, Kaufm. von Kirchheim. Hr. Rahmer, Fabr. von Stuttgart. Herr Ulmer, Kfm. von Freiburg. Hr. Haubensack, Kfm. von Gomerlingen. Hr. Mathiasjowitsch, Kfm. v. Pforzburg. Hr. Haubensack, Kaufm. von Göttingen. Hr. Heringer, Kfm. v. Buchen. Hr. Dr. Nicola v. Freiburg.

Im Römischen Kaiser. Hr. Buches, Kfm. v. Mannheim. Hr. Hager, Part. v. Stuttgart. Hr. Keil, Kfm. v. Nürnberg. Hr. Weidert, Partil. m. Gat. v. Bern. Hr. Baron von Dumontin, Capitän von Lyon. Hr. Nichte, Part. v. Göttingen. Hr. Hecht, Ing. von Götln.

Im rothen Haus. Hr. Unger, Fabr. u. Hr. Kestler, Weinhdlr. v. Kreisweiler. Hr. Lepper, Werkm. m. Gat. v. Emmendingen. Hr. Claus, Part. v. Wiltesdorf. Hr. Calosch, Part. v. Bieberstein. Hr. Edele, Kfm. v. Zürich. Hr. Reugebender, Kfm. v. Straßburg. Hr. Schmidt, Kfm. v. Mannheim.

Im der Sonne. Hr. Hirsch, Kfm. v. Offenbach. Hr. Vogel, Kfm. m. Gat. von Kirchheim. Hr. Winter, Hblsm. v. Uim. Hr. Albrecht, Hblsm. von Würzburg.

Im der Stadt Baden. Hr. Hertel von Schriesheim. Hr. Weingärtner von Germersheim. Hr. Haas v. Sondersheim.

Im der Stadt Pforzheim. Hr. Lewin v. Siedlich. Hr. Hildenbrand, Hblsm. v. Bruchsal. Hr. Pfaff v. Endingen. Hr. Gräulich, Kfm. v. Radolphzell. Hr. Resch, Kfm. v. Nürnberg. Hr. Linz, Defonom v. Gonsdelsheim.

Im weißen Löwen. Hr. Schwarz, Hblsm. von Niefern. Hr. Basinger, Hblsm. von Bauerbach. Herr Reich v. Heibelsheim.

Im Bähringer Hof. Hr. Fenzler, Kfm. von Neuschatel. Hr. Jai, Kaufm. von Lyon. Hr. Charrot, Kfm. v. Glabbach. Hr. Barton, Kfm. v. Paris. Hr. Schreiber, Kfm. v. Konstanz. Hr. Grasser, Kaufm. von Nürnberg. Hr. Dobbillet, Rent. m. Gat. v. Courtelay. Hr. Pelet, Kfm. v. Berlin.

In Privathäusern.

Bei Hrn. Zimmermaler Wolf: Hr. Stoffel, Gastw. von Wachenheim. — Bei Hrn. Commissär Kölle: Frau Amtspheicus Helbinger v. Bretten. — Bei Freifrau v. Eichthal: Mad. Wille v. Offenburg. — Bei Hrn. Mechanikus Buchmüller: Mad. Kille u. Mad. Neß v. Wasenstadt und Mad. Metter von Weisweil. — Bei Hrn. Part. Huber: Hr. Wäldin, Fabr. v. Lahr. — Bei Hrn. Hausinspektor Förster: Frau Hofgärtner Effert von Heibelberg. — Bei Hrn. Registrator Bucherer: Hr. Wucherer, Theol. cand. v. Basel. — Bei Mad. Breisacher: Hr. Breisacher v. Köln.